



Veranstaltungen im zweiten Halbjahr 2012:

„Ernährungskrise in der Welt & Obsternte im Dorf“

**Erd-Charta Praxis-Seminar auf dem
Vauß-Hof in Scharmede (bei Paderborn)**

19. bis 21. Oktober 2012

Wir haben es satt – wie die globale Ungerechtigkeit politisch und wirtschaftlich weiter zementiert wird, während Menschen hungern. Wie unser Überfluss auf der Ausbeutung anderer fußt. Deshalb fragen wir danach, welche Lösungswege es aus der globalen Ernährungskrise geben kann. Wir lernen Beispiele kennen, um eine andere, nachhaltige Entwicklung zu verwirklichen. Die Grundideen der Erd-Charta für eine nachhaltige, gerechte, ökologische und friedvolle Entwicklung werden vorgestellt und diskutiert.

Auf dem Ökobetrieb Vauß-Hof können wir das Thema nicht nur theoretisch erarbeiten, sondern auch wirklich „anpacken“: Dabei wird Obst geerntet, Marmelade gekocht, im Heu oder Zelt geschlafen und der Hof besichtigt. So wollen wir auch in unserem eigenen Lebensstil und mit der alternativen Landwirtschaft Wege aus der Ernährungskrise finden.

Referentinnen: Fabiola Blum und Anja Pötting,
Erd-Charta Botschafterinnen
Kosten für das gesamte Wochenende inkl. bio-faire
Verpflegung: 45 €, ermäßigt: 25 €
Nähere Informationen und Anmeldung:
Anja Pötting: 0176-20425887, anja@vausshof.de

*Mit finanzieller Förderung durch den EED, den Katholischen
Fonds und aus Mitteln des BMZ.*



„Wenn das Land knapp wird...“ Landraub als Folge unseres Lebensstils

Haus am Schüberg bei Hamburg

3. bis 4. November 2012

Wir sind 7 000 000 000 Menschen auf der Erde! Wir alle wollen uns satt essen, uns warm und schön kleiden und in einer behaglichen Wohnung leben. Aber es reicht uns nicht, unsere Grundbedürfnisse zu befriedigen. Wir wollen nicht nur Kartoffeln, Gemüse und Brot essen, sondern auch Jogurt, Käse, Eier und Fleisch; in der Kleidung mit der Mode gehen, in Urlaub fahren oder fliegen, einen Strauß frischer Blumen auf dem Tisch, ...

An diesem Wochenende wollen wir uns ansehen, welche Folgen die daraus entstehende Konkurrenz um Land heute hat und warum entwicklungspolitische Organisationen bereits von Landraub („Land Grabbing“) reden. Wer sind die NutznießerInnen und wer die VerliererInnen?

Inspiziert von der Erd-Charta wollen wir uns auf die Suche nach einem guten Leben für alle begeben, sehen wo unsere politischen und individuellen Handlungsmöglichkeiten sind und dies versuchen an diesem Wochenende auch zu leben. Damit wir, die folgenden Generationen und die ganze Erde in Frieden leben!

Was ist die Erd-Charta, dass sie uns dazu inspirieren kann und soll? Sie ist eine in einem einmaligen weltweiten Dialog erarbeitete internationale Erklärung und Initiative für nachhaltiges Leben. Wenn Sie neugierig sind, schauen Sie schon mal ins Internet unter www.erdcharta.de.

Eins wollen wir schon verraten: Auf dem Weg zu einem guten Leben haben wir für alle vegetarisches Essen bestellt. Dazu gibt es Hintergrundinformationen, Phantasiereisen, eigenes Ausprobieren, Diskussion und Darstellung, spirituelle Impulse und mehr.

Leitung: Ulrike Berghahn, Heike Sprenger,
Erd-Charta-Botschafterinnen
Kosten: 50 € , ermäßigt: 30 €

Nähere Informationen und Anmeldung:
Ursula Steuber Tel. 05694-1417, info@oeiew.de

*Mit finanzieller Förderung durch den EED, den Katholischen
Fonds und aus Mitteln des BMZ.*

ECHT-Zeit

Vernetzung und Theaterworkshop mit Catriona Blanke, Erd-Charta Botschafterin, Theaterpädagogin und Schauspielerin

16. bis 17. November in der Geschäftsstelle
der Ökumenischen Initiative Eine Welt /
Erd-Charta Koordinierungsstelle,
Diemelstadt-Wethen

Mit theaterpädagogischen Erd-Charta Methoden – für die Bildungsarbeit, die nächste Demo, Straßentheater – erschließen sich neue Wege, das, was uns wichtig ist, in die Welt zu bringen.

Die ECHT-Zeit beginnt am Freitag, 16. November ab 19 Uhr mit Kennenlernen und Austausch. Samstag, 17. November von 9 bis 17 Uhr wird uns Catriona Blanke in praktische, interaktive Methoden der Theaterpädagogik einführen. Mit Freude, Lebendigkeit und Kreativität stellen wir dem großen Welt-Theater unsere Vorstellungen für eine neue Weltgesellschaft gegenüber.

Kostenbeitrag: 10 €

Anmeldung: Projektreferentin Kerstin Veigt: 05694 - 1417,
kerstin.veigt@oeiew.de

Mit finanzieller Förderung aus Mitteln des BMZ.

Was trägt uns? Auf dem Weg zu einer welt-verbindenden Ethik

Silvesterfreizeit auf Burg Bodenstein/Worbis
vom 28.12.2012 bis 1.1.2013

Die letzten Tage des Jahres auf der stimmungsvollen Burg Bodenstein verbringen – mit netten Menschen, spannenden Themen, Freizeit in schöner Umgebung, oft Schnee, einem tollen Silvesterfest und glücklich betreuten Kindern – wir laden Singles, Familien, Paare herzlich ein zum Jahresendtreffen!

Das Thema. *Weltethos und Erd-Charta im Dialog:* Für ein friedliches Zusammenleben ist die Menschheit heute auf einen



gemeinsamen Wertekanon angewiesen. Davon geht die von Hans Küng inspirierte „Erklärung zum Weltethos“ ebenso aus wie die fast zu gleicher Zeit formulierte Erd-Charta: Beide verstehen sich als eine weltweite Ethik für eine zukunftsfähige Welt. Das Jahresendtreffen bietet die Gelegenheit, sich rund um diese beiden Konzepte auszutauschen, sie miteinander ins Gespräch zu bringen, sich beflügeln zu lassen: Was bedeutet das für mein eigenes Leben? Welche Fragen sind mir wichtig? Und wie kommt der Sinn ins Alltägliche? Wir freuen uns, als Referenten Dr. Martin Bauschke, Stiftung Weltethos in Berlin, und Michael Slaby, Koordinator des internationalen Erd-Charta Programms für Religion und Nachhaltigkeit, gewonnen zu haben.

Die Inhalte. Was trägt das Projekt Weltethos zu einer politisch verbindlichen Weltethik bei? Welche Rolle spielen Religion und Spiritualität im Hinblick auf eine weltweite Ethik? Wie können Weltethos und Erd-Charta ihre Kräfte sinnvoll bündeln?

Wanderungen, Kreativprogramm und Fest. Doch erschöpft sich das Zusammensein nicht mit thematischer Arbeit. Ebenso wichtig ist: die unvergleichliche Atmosphäre der Burganlage, das gemeinsame Singen und – nach Möglichkeit – Musizieren, Wanderungen in der oft verschneiten Landschaft rings herum, Gottesdienste und Spiritualität und nicht zuletzt die Gespräche im Kreis von Gleichgesinnten. Einen Höhepunkt bildet der gemeinsam im Burgsaal gestaltete Silvesterabend. Genuss für Leib und Seele – leckeres Buffet, gemeinsames Feiern oder die Stille der Burgkapelle, Anstoßen im Burghof unter Sternenhimmel und Tanz ins Neue Jahr.

Das ÖIEW-Treffen ist Teil der Silverster-Burgfreizeit für Einzelne sowie Familien mit Kindern. Für letztere bietet die Burg je nach Altersstufe eine Betreuung mit eigenem Programm an.

Die Kosten betragen für Erwachsene 195 € (inkl. Vollpension), für Kinder je nach Alter deutlich weniger. Da nur eine begrenzte Zahl von Plätzen zur Verfügung steht, empfiehlt es sich, sich möglichst rasch in der ÖIEW-Geschäftsstelle (s.u.) anzumelden.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf Sie/Euch:
Ulrike Berghahn, Paulander Hausmann

Veranstalterin:

Ökumenische Initiative
Eine Welt e.V. (ÖIEW) /
Erd-Charta
Koordinierungsstelle
Deutschland,

Mittelstr. 4,
34744 Diemelstadt-
Wethen,
Tel. 05694 - 1417
www.oeiew.de

Alle Informationen
finden Sie auch auf der
neuen Internetseite:
www.erdcharta.de

